

Plauener Zeitung

Coschütz Gittersee Gostritz Kaitz Kleinpestitz Mockritz Plauen Räcknitz Südvorstadt Strehlen Zschertnitz

Unsere Themen

▪ Service	S. 2
▪ Sport Freizeit	S. 3
▪ Ausflugstipp Freital	S. 4/5
▪ Gesellschaft	S. 6
▪ Dienstleistungen	S. 7
▪ Arbeit Mobilität	S. 8
... und mehr!	

Ihre Zeitung im Internet

www.dresdner-stadtheilzeitungen.de



Straßenbau

Coschütz. Die Potschapper Straße zwischen der Karlsruher Straße und der Stadtgrenze zu Freital wird seit 30. Mai 2016 auf einer Gesamtlänge von 1.216 Metern saniert. Vom 6. Juni bis zum 14. Juni 2017, gegen 17 Uhr, wird für den Einbau von vier Asphaltsschichten von der Kreuzung Potschapper/Freitaller Straße bis einschließlich Einmündung der Bruno-Bürgel-Straße eine Vollsperrung eingerichtet, informiert die Dresdner Stadtverwaltung. Die Einbahnstraßenregelung Birkigter Hang ist für diesen Zeitraum, wie bereits im Mai praktiziert, aufgehoben. Die Stadt bittet alle Anlieger, sich auf diese Situation einzustellen. Rettungsfahrzeuge können durch die Baustelle fahren. Am 18. Dezember soll das komplette Bauvorhaben Potschapper Straße abgeschlossen sein. (PZ)

Ferienauftakt

Plauen. Im Kinder- Jugend- & Familienhaus Plauener Bahnhof (KJFH) laufen die abschließenden Planungen für das Sommerferienprogramm auf Hochtouren. Ein kleiner Ausblick vorab für den Ferienstart: Am 26. Juni, ab 11 Uhr, findet ein KochDuell von Teams statt. Dem Siegerteam winkt der „goldene Kochlöffel“. Eine Anmeldung wird bis 22. Juni erbeten.

Braten & Brutzeln im Team ist dann am nächsten Tag für Jungs angesagt.

Am 28. Juni, 14 Uhr, können sich im Mädchentreff des KJFH Gipfelstürmerinnen in einem Kletterworkshop ausprobieren. Die Anmeldefrist läuft bis 27. Juni. Wer aus einfachen Materialien Instrumente bauen möchte, kann dies am 29. Juni, 11 Uhr, im KJFH tun. Anmeldung bitte bis 28. Juni.

Am 1. Juli präsentiert sich das Team des KJFH zum Ferienauftaktfest auf dem Gelände der Filmnächte am Elbufer von 14–18 Uhr mit einem Stand. (PZ)

Kontakt:

Kinder-, Jugend- & Familienhaus
Plauener Bahnhof im Verbund
sozialpädagogischer Projekte e. V.

Altplauen 20, Telefon 4370905

E-Mail: [plauener-bahnhof@](mailto:plauener-bahnhof@vsp-dresden.de)

vsp-dresden.de

Liebe Leser,

zwei neue Spielzeuge erobern derzeit viele Kinderzimmer und Schulhöfe – die Rede ist vom Fidget Spinner und dem Fidget Cube. Beim Fidget Spinner handelt es sich um einen Handkreisel, in dessen Mitte sich ein Kugellager befindet, mit dessen Hilfe der Kreisel mit entsprechender Geschicklichkeit in lang anhaltende Rotation versetzt werden kann. Der Fidget Cube ist ein kleiner Würfel, bei dem verschiedene Druck- und Tastelemente vorhanden sind und teilweise für Klickgeräusche sorgen. Ähnliche Spielzeuge gab es zwar schon länger, aber statt Massenware ursprünglich eher als Nischenprodukt zum Abbau von Nervosität und Stress.

Wenn man sich manche Veröffentlichungen über diese Spielzeuge durchliest, könnte man meinen, es handelt sich um „Wundermittel“. Vielleicht ist ja etwas dran?

In einem Gespräch mit einem Lehrer erfuhr ich, dass die beiden Spielzeuge sogar dabei helfen, dass sich Schüler, die bisher in den Schulpausen an ihren Smartphones „kleben“, leichter davon lösen können.

Ihr Steffen Dietrich

Die nächste „**Plauener Zeitung**“ erscheint am **28.06.2017**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **19.06.2017**.

Ausgezeichnet

Das Team des Makerspace der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) wurde auf dem 106. Bibliothekartag in Frankfurt am Main als „Zukunftsgestalter in Bibliotheken 2017“ ausgezeichnet. 2015 eröffnete die SLUB den Makerspace in der Bereichsbibliothek DrePunct. Unter dem Motto „Wissen kommt von Machen!“ stellt sie dort Räume und Dienstleistungen als offenen Kreativraum bereit. Dort können Ideen und Do-It-Yourself-Projekte, u. a. mit Computertechnik und 3-D-Druck, realisiert werden. Der Preis wird vom Verlag De Gruyter gestiftet und in Kooperation mit der Zeitschrift BIBLIOTHEK Forschung und Praxis und dem Netzwerk Zukunftswerkstatt Kultur- und Wissensvermittlung verliehen. (PZ)



DRESDENS BAUBÜRGERMEISTER RAOUL SCHMIDT-LAMONTAIN erörterte im Gemeindesaal der Strehleiner Christuskirche Folgen des Baustopps für einen Teil des Bauprojekts „Stadtbahn 2020“. Fotos (2): Steffen Dietrich

Gericht stoppt Großbaustelle

Mehr Bürgerbeteiligung für Projekt „Stadtbahn Dresden 2020“

Strehlen. Das Gemeindehaus der Strehleiner Christuskirche war bis auf den letzten Platz gefüllt, als am 15. Mai Vertreter der Landeshauptstadt und der Dresdner Verkehrsbetriebe den Anwohnern Rede und Antwort zum aktuellen Stand der Baumaßnahmen des Bauprojekts „Stadtbahn Dresden 2020“ standen. Fazit: Der auf einer Entscheidung des Sächsische Obergerichtes in Bautzen (OVG Bautzen) basierende Baustopp für die neue Stadtbahntrasse des Bauprojekts „Stadtbahn Dresden 2020“ entlang der Tiergarten- und Oskarstraße wirft den kompletten Zeitplan des Bauprojekts durcheinander. Der betroffene erste von vier Bauabschnitten umfasst eine knapp 1,2 Kilometer lange Strecke vom Wasaplatz zur Tiergartenstraße. Bis März 2018 sollte hier eine moderne Gleisstrasse entstehen, die am Haltepunkt Strehlen erstmals den direkten Anschluss der Stadtbahn von und zur S-Bahn herstellt. Seit 18. April besteht ein Baustopp. Schon angefangene Erneuerungen von Leitungen unter der Oskarstraße, die hauptsächlich der sicheren Versorgung der Bevölkerung mit Wasser, Strom, Gas oder Fernwärme dienen, werden noch beendet. Derzeit wird, bis zur Aufhebung des Baustopps, eine vorübergehende Asphaltierung der Oskarstraße für den Autoverkehr überlegt. Die Mehrkosten allein dafür betragen voraussichtlich rund 300.000 Euro.

Das OVG Bautzen hatte auf Grund einer Anwohnerklage einen Verfahrensfehler im

Planfeststellungsverfahren gerügt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit im Vorfeld der Baumaßnahmen genügte danach nicht den gesetzlichen Anforderungen. Konkret: Nach der durchgeführten Umweltverträglichkeitsprüfung im Planfeststellungsverfahren fehlte ein weiterer Erörterungstermin. Dieser Erörterungstermin muss nun nachgeholt werden. Danach, etwa Mitte September, erwarten die Landeshauptstadt Dresden und die Dresdner Verkehrsbetriebe einen Planergänzungsbeschluss von der Landesdirektion Sachsen. Erst nach dem Erörterungstermin kann gesagt werden, welche Auswirkungen das auf die Gesamtbaustelle Tiergartenstraße-Oskarstraße-Wasaplatz haben wird. Der Erörterungstermin wird wie folgt nachgeholt: Der Bauplan mit seinen Zeichnungen und Erläuterungen liegt in der Zeit vom 29. Mai bis 30. Juni bei der Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften,

Stadtplanungsamt, Abt. Verkehrsanlagenplanung, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, 2. Stock, Zimmer 2409, während der Dienststunden am Montag, Mittwoch, Freitag jeweils von 9 bis 12 Uhr und am Dienstag und Donnerstag von 9 bis 18 Uhr zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Nach Angabe der Stadt ist eine Einsichtnahme der Planunterlagen im vorgenannten Zeitraum auch unter www.lids.sachsen.de möglich.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens 14. Juli 2017 bei der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz, schriftlich; bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden oder bei der Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften, Stadtplanungsamt, Abt. Verkehrsanlagenplanung, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben.

(St. Dietrich)



AUF DIE DERZEIT für Bauarbeiten freigelegte Oskarstraße wird voraussichtlich bis zur Aufhebung des Baustopps eine provisorische Asphaltdecke aufgezogen.

Faszination Brunnen

Mit einem besonderen Schauspiel begann der diesjährige Brunnentag am 6. Mai: Im Takt der Ouvertüre der Oper „Wilhelm Tell“ „tanzten“ die Fontänen der drei Wasserbecken vor dem Kulturpalast. Die Wasserspiele waren im Zuge der Erweiterung des Kulturpalastes grundlegend saniert und originalgetreu wieder aufgebaut worden. Seit Ende April sprudeln sie wieder und beleben das Stadtbild an der Wilsdruffer Straße. Die Brunnen waren 1969 entstanden. Details zur Rekonstruktion erfuhren die Besucher von Wassertechniker Detlef Eilfeld und Landschaftsarchitektin Julia Kretzschmar. Besichtigt werden

konnten auch die Brunnenanlagen auf dem Altmarkt, einschließlich der Technikräume. Rund 300 Brunnenliebhaber waren der Einladung gefolgt, trotz der Irritationen im Vorfeld. Detlef Eilfeld und Eberhard Grundmann hatten kurzfristig einen „kleinen“ Brunnentag organisiert, nachdem die Stadt sich als Veranstalter zurückgezogen hatte. Die Besucher wurden gefragt, ob sie für eine Fortsetzung sind, viele kreuzten ein „Ja“ auf dem Flyer an. Im nächsten Jahr könnte Jubiläum gefeiert werden – der 20. Brunnentag steht an. Detlef Eilfeld möchte auf jeden Fall weitermachen. (C.P.)



DANK ZAHLREICHER UNTERWASSERSCHLEINWERFER können die Fontänen in verschiedenen Farben leuchten. Foto: Pohl

Verbesserte Chancen



DER GESCHÄFTSFÜHRER DES Dresdner Jobcenters, Jan Pratzka, bei der Eröffnung des JugendBeratungsCenters. Foto: Steffen Dietrich

Am 11. Mai ging das Dresdner JugendBeratungsCenter an den Start. Es befindet sich im Gebäude des Jobcenters, Budapeser Straße 30, und dient für Jugendliche und junge Erwachsene als Anlaufstelle für berufliche Beratung, Orientierung und Unterstützung. Die Agentur für Arbeit Dresden, das Jobcenter und das städtische Jugendamt arbeiten bei diesem Projekt vor Ort zusammen. So kann eine optimierte Beratung und Förderung „aus einer Hand“ erfolgen. Rein rechnerisch standen im abgelaufenen Ausbildungsjahr 1,2 Ausbildungsstellen pro gemeldeten Bewerber zur Verfügung. Damit besteht derzeit auch für junge

Leute, die bisher mangels Berufsausbildung nur Helfertätigkeiten verrichten konnten, die Chance, eine Berufsausbildung nachzuholen. Jan Pratzka, Geschäftsführer des Jobcenters Dresden, brachte die Notwendigkeit des JugendBeratungsCenters auf den Punkt: „Zusammen können wir viel bewegen, die Chancen dafür müssen wir nutzen. Obwohl wir natürlich schon seit vielen Jahren gut zusammenarbeiten, wollen wir unsere Hilfen noch besser untereinander abstimmen. Damit wirklich keiner im Hilfesystem verloren geht, schaffen wir ein gebündeltes Angebot.“ (Sd)

www.dresden.de/
JugendBeratungsCenter

Kleinanzeigen

**Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen**
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Ihre Zeitung im Internet
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de



**WIR SUCHEN HÄUSCHEN,
wer verkauft sein Haus?**
Bitte alles anbieten!
Tel: 0173 3677319
fa.manthey@gmx.de

Wir suchen Nachhilfelehrer/in – gerne Studenten, Akademiker oder Pensionäre – für die Fächer Englisch bis Sekundarstufe 2, Mathe/Deutsch für Grund- und Realschule. Interessiert? Studienkreis Dresden-Klotzsche, Tel.: 0351 8901550

Dringend HELDEN gesucht!

Blutplasma spenden · Leben retten ·
Aufwandsentschädigung erhalten
Infos: 0351-27 22 60
www.plasmaspende-dresden.de
Jetzt Spende-Termin vereinbaren!

**Plasmaspende
Dresden**

**BAUMFÄLLUNG
MIT SEILTECHNIK**
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell und unkompliziert
TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
Herr Rehwagen

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Verantwortlicher Redakteur:

Steffen Dietrich
Tel. 0351 4852670, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

Anzeigenberatung:

Regine Schreckenbach, Tel. 0171 6171851
Anita Ulbrich, Tel. 0172 7067320
vorstufe@saxonia-verlag.de

Druck:

LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Für das letzte Geleit

Landeshauptstadt Dresden

STÄDTISCHER BESTATTUNGSDIENST

Am Ende des Weges in guten Händen.

Dresden. Diezeitung

Löbtauer Straße 70 · 01159 Dresden
0351 4393600 (ganztäglich erreichbar)
www.bestattungen-dresden.de

SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST

würdevolle Bestattungen
aller Art zum Tiefpreis
Erd · Feuer · See · Natur
Sozial · Anonymbestattungen

komplett ab 999,-

24h ☎ 0351 500 747 07
Kesselsdorfer Str. / Ecke
Rudolf-Renner-Str. 55, 01159 Dresden
www.saxonitas.de

Offenes Rathaus

Große Plakate im Stadtbild werben derzeit für den Tag des offenen Rathauses, Dr.-Külz-Ring 19: Am 10. Juni laden die Verwaltung der Landeshauptstadt und der Stadtrat zum Mitmachen, Mitreden und Mitbestimmen ein. Es geht um Fragen der Stadtpolitik und wie Beteiligung noch besser gelingen kann. Drumherum wird ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie geboten. (StZ)

ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN

Tag und Nacht dienstbereit

Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (0351) 424 75 90

Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (0351) 404 37 82

Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (0351) 3 12 93 00 Fax (0351) 3 12 93 01

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

Wir helfen weiter
Bestattungsinstitut Teuchert GmbH
Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh.: B. Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21** **Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23 **Telefon 4 72 40 65**

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67 **Kötzschenbrodaer Straße 1a**
01099 Dresden **01468 Moritzburg**
Telefon 8 01 19 81 **Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24**

Geschäftsstelle Cotta
Bramschstr. 11, 01159 Dresden
Telefon 4 24 36 43

Achtungserfolg für Dynaminis



MIT EINER IM Vergleich zur Qualifikation noch verbesserten Leistung konnten die Dresdner Dynaminis ihr sportliches Können bei den Deutschen Meisterschaften, als eines der besten sächsischen Teams ihrer Kategorie, eindrucksvoll präsentieren.

Foto: Verein

Hamburg/Dresden-Plauen. Am 20. Mai machten sich die Dynaminis und ihre Eltern auf den Weg nach Hamburg in ein aufregendes Wochenende. Mit ihrem Programm bei der Regionalmeisterschaft Ost am 25. März konnten sie sich ein Ticket für die Deutsche Meisterschaft erkämpfen, welches sie nun einlösen. Direkt als erster Starter eröffneten die Dynaminis am 21. Mai den zweiten Tag der Deutschen Meisterschaften.

Sie konnten ihre Leistung auf den Punkt genau abrufen und zeigten ein fehlerfreies Programm. Damit sorgten sie für einen gelungenen Auftakt der Veranstaltung. Belohnt wurden sie für ihr Programm mit einem 11. Platz und konnten sich somit im Vergleich zur Qualifikation nicht nur punktemäßig verbessern, sondern direkt noch vier Plätze gut machen, fasst die Vorstandsvorsitzende vom Cheerleader Verein Dresden

e. V. (CVD), Anke Schmidt, die Leistung zusammen. Alle interessierten Mädchen und Frauen zwischen 5 und 20+ sind zum kostenlosen Probetraining eingeladen, um sich von der Faszination des Cheerleadings anstecken zu lassen.

(PZ)

Weitere Informationen gibt es unter www.cvd-dresden.de

Zschertnitzer Sommerfest

Zschertnitz. Der Sportpark Dresden, die Zschertnitzer Kitas und das Bürgerkomitee Dresden-Zschertnitz e.V. laden zum 26. Sommerfest in Zschertnitz am 10. Juni in der Zeit von 14 bis 18 Uhr ganz herzlich ein. Wie bewährt, treffen sich Groß und Klein zum Familienfest auf dem Gelände des Sportparks Dresden gleich neben der Straßenbahndaltestelle der Linie 11. Eintritt wird nicht erhoben. Der Nachmittag wird traditionsgemäß mit einem Tanz- und

Gesangsprogramm der Kinder der hiesigen Kindertagesstätten und der JugendKunstschule Dresden eröffnet.

Desweiteren gibt es Bastel- und Schminktische, die Feuerwehr zum Anfassen, Hüpfburg und Trampolin, Zuckerwatte, Geschicklichkeitsspiele und anderes mehr. Auch die beliebte Tombola ist wieder dabei, mit großen und kleinen Preisen, für immer noch 50 Cent pro Los.

(PZ)



Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. - Lohnsteuerhilfeverein

Durch uns sparen Sie Geld.

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.



Beratungsstelle:
01127 Dresden
Großenhainer Str. 113-115
Tel.: 03 51-84 38 72 56



Freikartenverlosung

Wir verlosen 3x2 Freikarten für den Besuch der Ausstellung „Die Terrakottaarmee & das Vermächtnis des Ewigen Kaisers“ in der Zeitenströmung, Königsbrücker Str. 96. Mit etwas Glück können Sie gewinnen. Senden Sie bis 14.06.2017 eine E-Mail mit dem Betreff „Freikarten Terrakottaarmee“ an stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de und geben Sie Ihre Telefonnummer und Adresse an. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **VIEL GLÜCK!**

Für jedes Zeugnis ein lecker Eis!
Zeig uns dein Zeugnis und du bekommst bei Janny's eine Kugel gratis. Ganz gleich, wie die Noten sind!

JANNY'S
EIS-KAFFEE-SNACKS

AM: 23. Juni 2017 AB: 9:00 Uhr

ANZEIGE

Deine Eiskugel fürs Schulzeugnis

Janny's Eis, Chemnitzer Straße 117, 01187 Dresden, ist am 23.06.2017, ab 9.00 Uhr geöffnet. Alle Schulkinder sind an diesem Tag besonders herzlich eingeladen. Jedes Kind mit aktuellem Zeugnis bekommt dort am Tag der Zeugnisausgabe bei Vorlage des Zeugnisses eine Kugel

Eis geschenkt, natürlich egal bei welchem Wetter. Jedes Kind kann sich dann zudem bei Janny's Eis auf einem Plakat verewigen, indem es darauf unterschreibt. Liebe Kinder, bringt eure Eltern Geschwister und Großeltern mit! Sagt es weiter!

W L
GOLDSCHMIEDE LEHMANN

Nürnberger Str. 31a
01187 Dresden
Tel. (0351) 472 91 47

www.goldschmiedelehmann.de

Mo.-Fr. 9-18 Uhr
Do. 9-19 Uhr
Sa. 9-12 Uhr

*Verlobt, verlobt...? Da fehlt noch was!**

* Verlobungsringe aus unserer Meisterwerkstatt ...

DIE TERRAKOTTA ARMEE

Die Krieger des 1. Kaisers von China erobern in einer sensationellen Ausstellung Europa.

www.terrakottaarmee.de

12.05. - 17.09.17 **DRESDEN**
ZEITENSTRÖMUNG
KÖNIGSBRÜCKER STR. 96

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG HITRADIO RTL SACHSEN
Radio Dresden TAG 24 AUTOHAMMER



Fechtkurse | Kindergeburtstage | Events

www.fechtschule-artos.de
Kleiststr. 10c | 01129 Dresden | Telefon 0351 8435513

Schnupperkurse Sommerferien 2017 (3 Tage)

- Kurs 1: 27.-29.06.2017 von 15.00 bis 17.00 Uhr
- Kurs 2: 27.-29.06.2017 von 17.30 bis 19.30 Uhr
- Kurs 3: 01.-03.08.2017 von 15.00 bis 17.00 Uhr
- Kurs 4: 01.-03.08.2017 von 17.30 bis 19.30 Uhr

Die Teilnahme am Kurs berechtigt zur Teilnahme an zwei Tagen kostenfreiem Probetraining nach den Sommerferien 2017.

Alter: 6 bis 14 Jahre, Kosten: 20 Euro mit Ferienpass / 30 Euro ohne Ferienpass
Info: Sportzeug & Sportschuhe mitbringen / Fechtsachen werden gestellt
Ort: ARTOS Fechtschule | Kleiststraße 10c | 01129 Dresden

ANZEIGE

Ferienkurs Fechten

Hier lernst Du, wie es geht

Fechten, das erinnert sofort an Ritter, Musketiere und die Helden der Star Wars Filme. Wer diesen faszinierenden Kampfsport mit Florett und Degen schon immer mal probieren wollte, hat in den Sommerferien die Gelegenheit dazu. Die Artos Fechtschule Dresden bietet jeweils in der ersten und letzten Ferienwoche Anfängerkurse für Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 14 Jahren. Neben den fechterischen Grundlagen wird vor allem Schnelligkeit, Koordination und Reaktionsvermögen trainiert. Natürlich sollen

die Kids auch gleich fechten, daher ist es Trainer Robert Peche wichtig, dass es auch von Beginn an mit echten Fechtduellen zur Sache geht. Höhepunkt des Kurses ist ein kleines Turnier, bei dem die Kinder in voller Fechtausrüstung richtige olympische Gefechte bestreiten. Besondere Voraussetzungen für die Teilnahme sind nicht notwendig. Vor Ort werden die Teilnehmer nach Altersgruppen getrennt üben. Besonders für Mädchen ist der Kampfsport Fechten gut geeignet, da die Sportart Eleganz, Kampf und Beweglichkeit sehr gut vereint. Wer Spaß am Fechten hat, kann sein Training nach den Ferien in der Artos Fechtschule fortsetzen.



www.fechtschule-artos.de

Anmeldung: info@fechtschule-artos.de oder Tel. 8435513

KREHER und PARTNER
 Gebäudereinigung GmbH

- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Baugrob- und Baufeinreinigung
- Hausmeisterdienste
- Grundreinigung Teppich und Hartbeläge
- Ultraschallreinigung von Lamellen und Jalousien

Dresdner Straße 343 ■ 01705 Freital www.kreher-und-partner.de
 Tel. 03 51 65 26 00 57 ■ Fax 03 51 6 44 58 81


CHRISTIAN WINKLER
 KFZ-MEISTERBETRIEB

Service rund ums Auto

Gebraucht- & Neuwagen
 Hol- & Bringdienst
 Abgas- & Hauptuntersuchung
 Klima- & Reifenservice

Dresdner Straße 290
 01705 Freital-Hainsberg

Tel.: 0351 6413411
 Fax: 0351 6413410
 Mail: Auto-Winkler@gmx.de

Sieh, das Gute liegt so nah...



RATHAUS POTSCHELLE MIT Verwaltung und Dienstleistern; Rotkopf-Görg-Brunnen auf dem Bahnhofsvorplatz Freital Potschappel; untere Bilder: Impressionen an der Weißeritz. Fotos: Steffen Dietrich

UNSERE HIGHLIGHTS		Lutherstr. 2 01705 Freital 0351-65 26 18 22 kulturhaus-freital.de	
	MARKUS M. PROFITLICH Kabarett 09.06. 19:30		UWE STEIMLE Kabarett 15.09. 19:30
	CHRISTINA ROMMEL Schokolade - das Konzert 21.10. 19:00		MEDLZ A-Cappella-Konzert 04.11. 19:00
DIE GROBE IRISCHE PARTY „TAP & CLAP“ 09.12. // 19:00			DAS DSCHUNGELBUCH Musical 12.11. 15:00

Wir freuen uns darauf Sie bald wieder zu sehen!

40 Jahre

unsere Empfehlung:
Thera-cut - - - Die heiße Schere

Salon Hein
 seit 1977
 Margret Kaden-Walter
 Friseurmeister

Dresdner Straße 60
 01705 Freital
 Tel: 0351 6491522
 Mo-Fr 8:00-18:00 Sa 8:00-12:00
 www.friseursalon-hein.de
 info@friseursalon-hein.de

Die Große Kreisstadt Freital hat sich als familienfreundliche Stadt mit seinem Angebotsmix aus Freizeit-, Kultur- und Dienstleistungsangeboten zu einem beliebten Ausflugsziel für viele Dresdner entwickelt. Freital liegt im Döhlener Becken zwischen den Felstälern des Plauenschens und des Rabenauer Grundes. „Welch eine Fülle von Schönheit!“, schrieb Heinrich von Kleist im Jahre 1800 über seine Reise durch den Plauenschens Grund. Nicht nur Romantiker schwärmten einst von der reizvollen Landschaft, auch heute fühlen sich die Menschen von der schönen Gegend angezogen. Attraktive Naherholungsgebiete wie der Rabenauer Grund, der Tharandter Wald und die Dippoldiswalder Heide kündigen die Vorläufer des Erzgebirges an. Freital grenzt im

Nordosten direkt an Dresden und ist an das öffentliche Personennahverkehrsnetz der Landeshauptstadt angeschlossen. Zu den beliebtesten Sehenswürdigkeiten in Freital zählt Schloss Burgk. Das einstige Rittergut bildete im 19. Jahrhundert die glanzvolle Residenz des Freiherrn Dathe von Burgk und war administrativer Mittelpunkt des 1819 gegründeten Freiherrlich von Burgker Steinkohlen- und Eisenhüttenwerkes. Heute ist das schöne Schlossensemble ein musealer Ort mit verschiedenen Ausstellungen zur Bergbau-, Regional- und Dresdner Kunstgeschichte, aber auch eine beliebte Stätte für kulturelle Open-Air-Veranstaltungen. Der einst regional prägende Industriezweig des Montanwesens wird durch mehrere Ausstellungen repräsentiert. (PZ)

Badespaß im „Windi“ und im „Zacke“ mit Deutschlands bester Kamikazerutsche!

Freitals Freibäder starten in die neue Badesaison. Seit dem 17. Mai stehen sie allen Badegästen offen. Für die vielen kleinen „Wasser-ratten“ rund um Freital und Dresden bietet das speziell auf junge Familien ausgerichtete „Windi“ die perfekten Voraussetzungen für einen erlebnisreichen Tag. Zum vielseitigen Angebot gehören jederzeit überschaubare Becken, zahlreiche Spielgeräte, eine Wasserrutsche, ein Wasserfall, eine Unterwasser-Massagebank, ein Wickelraum, Tischtennisplatten, ein Spielplatz, ein Planschbecken in Schiffsform und viele Wasserspiele. Für alle, die es noch großflächiger mögen, ist das Freibad „Zacke“ der richtige Anlaufpunkt. Das 2.000 Quadratmeter



große Schwimmbecken mit Kamikaze-, Breit- und 93 Meter langer Röhrenrutsche, die Freifläche mit den drei Beach-Volleyballplätzen, Tischtennisplatten und dem großen Spielplatz lassen keine Langeweile aufkommen. Die Kamikazerutsche wurde übrigens von den Rutschentestern der Webseite www.tuberides.de zur besten Kamikaze Deutschlands erklärt. Das „Zacke“ bietet für die Kleinen zusätzlichen Badespaß

in der extra angelegten Plansch-Ecke mit Rutsche. Kleiner Tipp: Am 9. Juni findet hier das erste Nachtrutschen der Saison statt. In beiden Bädern gibt es ein vielfältiges gastronomisches Angebot. Außerdem besteht in Zuckerode und am Windberg die Möglichkeit, Zeltlager, Grillabende, Schul- oder Badfeste durchzuführen. Zu empfehlen ist eine Saisonkarte – sie kostet 72 Euro für Erwachsene und 45 Euro bei den ermäßigten Tarifgruppen. Der Eintritt für Kinder unter einem Meter Körpergröße ist kostenlos.

Geöffnet: 9 bis 20 Uhr
 (bei gutem Badewetter)

Infos & Öffnungszeiten unter
 www.hains.de

Schlechtwetter-Tel.: 0351 652096-0

ANZEIGE

„Hains“
 FREIZEITZENTRUM FREITAL

Sauna-Sommer-Spezial

Von Mai bis September gilt:
 Wer für 2,5 Stunden bezahlt, kann den ganzen Tag saunieren.

Freizeit **ERLEBEN** www.hains.de

...Freital feiert feste



WEISSERITZTALBAHN IM RABENAUER GRUND und das König-Albert-Denkmal auf dem Windberg.
Copyright: Stadt Freital/artdesign.

Zum Beispiel in der Bergbauschauanlage, die original der Untertagesituation nachempfunden wurde, erlebt der Besucher hautnah den Steinkohlen- und Uranerzbergbau zwischen 1945 und der Beendigung der Förderung 1989. Die Jüngsten unter den Bergbaufans kommen auf dem großen Erlebnisspielplatz „Burgkania“ auf ihre Kosten. Spielerisch und kreativ können die Kinder die Welt des Bergbaus entdecken und erleben. Einen Hauch von Nostalgie und Dampfbahnromantik bietet die Weißeritztalbahn, die dienstälteste öffentliche dampfbetriebene Schmalspurbahn Deutschlands, die vom Ausgangspunkt am Bahnhof Freital-Hainsberg durch den wildromantischen Rabenauer Grund ins Osterzgebirge „schnauft“. Ein markiertes Wegenetz auf Freitaler Flur und in der näheren Umgebung lädt ganzjährig zum Wandern ein. Ob vom Windberg-Plateau oder von Sachsens höchstgelegenen Weinberg im Ortsteil Pesterwitz – die herrliche Fernsicht kann man auf vielen Pfaden genießen. So auch vom Sächsischen Jakobspilgerweg aus, der von Dresden kommend über die Pesterwitzer und Wurgwitzer Höhen führt. Wer Spaß, Sport und Entspannung sucht wird in Freital viele Möglichkeiten finden. Aber auch für den Kulturfreund hält die Stadt vieles bereit. (PZ)

■ **Kontakt:**
Große Kreisstadt Freital
Tourist- & Bürgerservice
Rathaus Potschappel
 Dresdner Straße 56
Rathaus Deuben
 Dresdner Straße 212
 01705 Freital
 Tel.: 0351 6476 0,
 E-Mail: tourist@freital.de,
 Web: www.freital.de
Interessengemeinschaft
Weißeritztalbahn e. V.
 Bahnhof Hainsberg
 Dresdner Straße 280, 01705 Freital,
 Tel.: 0351 6412701
 E-Mail: igw@weisseritztalbahn.de
 Web: www.weisseritztalbahn.com

FREITAL FEIERT FESTE! VERANSTALTUNGSHÖHEPUNKTE 2017

- **4. Juni:** 5. Bergmannstag auf Schloss Burgk
- **9. bis 18. Juni:** 5. Freitaler Kultur(All)Tage
- **17. Juni:** Kunst im Hof, Stadteilfest rund um die Christuskirche Deuben
- **15./16. Juli:** 9. Schmalspurbahn-Festival der Weißeritztalbahn
- **26./27. August:** 18. Tage des offenen Weingutes in Sachsen – Gut Pesterwitz
- **8. bis 10. September:** Windbergfest – Stadtfest in Freital, Festgelände Burgker Straße
- **15. bis 17. September:** Pesterwitzer Herbst- und Weinfest und Weinfest zum Erntedank

- **2./3. Dezember und 12./13. Dezember:** 8. Freitaler Schlossadvent – Weihnachtsmarkt auf Schloss Burgk



SCHLOSS BURGK. Foto: Sd

12
Pflegedienst

Monika Rietzschel
Dresden GmbH

6

Tharandter Str. 13 • 01159 Dresden
 Telefon 0351 48297171
 www.pflegedienst-rietzschel-dd.de

• seit Juni 2015 auch Tagespflege •

Wir **Raschelberg**
we-love-raschelberg.de

♥♥ **Rudeltstr. 62**
2-Zi.-Whg., ca. 44 m²,
Küche, Bad mit Dusche, Balkon
280,- € KM zzgl. NK
(Bj. 1924; B; 205,8 kWh; Gas)

♥♥ **Wilhelm-Müller-Str. 2**
2-Zi.-Whg., ca. 36 m²,
Kochnische, Bad mit Dusche,
Balkon, **226,- €** KM zzgl. NK
(Bj. 1950; V; 111,0 kWh; FW)
Wohnungsgenossenschaft
„RASCHELBERG“ eG
Tel. (0351) 652097-39

Lüchsch wohnen

Frühling genießen – mit der Dampfeisenbahn mitten in der Natur des Rabenauer Grundes

Historisches Hotel & Restaurant im Rabenauer Grund
mit Tagungsraum, Wellnessbereich und Bowlingbahn

In unserem Hotelrestaurant empfehlen wir an Wochenenden eine Tischreservierung!

Di. bis Fr. ab 17:00 Uhr
Sa. + So. + Feiertag ab 12:00 Uhr

Haben Sie Wünsche außerhalb unserer Öffnungszeiten, dann rufen Sie uns einfach an!
Bahnhofstraße 23 • 01734 Rabenau • Tel. 03 51 / 460 20 61 • www.hotel-rabenauer-muehle.de

Imbiss „Zum Wanderer“

- abwechslungsreiches Imbiss-Angebot
- großer Biergarten mit Kinderspielplatz und dem ENSO-Wasserrad
- Unsere große überdachte Grillecke lädt nach vorheriger Absprache zum Grillen ein

Ab 1. Mai geöffnet an Feiertagen und von Mi. bis So. 11:00 – 17:00 Uhr

Wir fertigen für Sie exklusive Schmuckstücke

01705 Freital, Am Markt 1
 Telefon 0351 649 17 97
 www.goldschmiede-stoher.de

HANDKE
 Juwelier & Goldschmiede

Meisterwerkstatt
Volker Stöhr

Inhaberin
Sabine Stöhr-Koitzsch

Freitaler Fussballtage

Vom 31. Juli bis 4. August initiiert der Hainsberger SV auf dem Kunstrasenplatz Fußballtage mit qualifizierten Trainern der „Fußballschule TeaM-Soccer“. Zielgruppe sind Kinder ab 4 Jahre. Weitere Infos auf www.team-soccer.de (PZ)

Holz- und Bautenschutz GmbH
Schädlingsbekämpfung
 Brahmstraße 13 • 01705 Freital

TEL. **0351/649 13 13** oder **0351/6498658**
 FAX **0351/641 8659**
 WEB **www.hbs-gmbh-schae.net**
 E-MAIL **service@hbs-gmbh-schae.net**
 Geschäftsführer Jens Ilgen

Mitglied Sächsischer Schädlingsbekämpfer-Verband e. V.

Mitglied Sächsischer Verband der anerkannten Holzschutzfachleute und Sachverständigen e. V.

vital sanitätshaus
 Orthopädie- und Reha-technik Dresden

Eröffnung am neuen Standort!

Am 19.06.2017 um 10 Uhr ist es endlich so weit:

Wir eröffnen unser neues Geschäft! Hierzu möchten wir Sie gerne einladen, an diesem Tag unser Gast zu sein.

Ihr Team vom Vital-Sanitätshaus

Dresdner Straße 209 • 01705 Freital
 Telefon 0351 4430414
 Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8.30 bis 18 Uhr

www.ord.de

Große Fußstapfen

„Mocki“ verliert dienstältesten Bademeister Dresdens

Mockritz. In Rente gehen aus purem Verantwortungsbewusstsein. Gibt es das noch? Für Andreas Pinter im Naturbad Mockritz, kurz „Mocki“ genannt, trifft das zu. Nicht, dass es ihm an Angeboten gefehlt habe, länger zu machen, aber einen Mann oder eine Frau zu retten, selbst wenn man sportlich fit ist, das könnte im höheren Alter brenzlich werden. „Ich will nicht, dass jemand schwere Schäden davon trägt oder stirbt, nur weil ich so eine Lusche bin“, sagt der durchtrainierte Bademeister, der in zwanzig Jahren aus „seinem“ Bad ein kleines Schmuckstück gemacht hat. Eine Lusche freilich war er nie, aber er kann seine Kräfte realistisch einschätzen. Am 9. Juni ist für den 65-jährigen Schluss. Die Dresdner Bäder GmbH spricht davon, dass der dienstälteste Bademeister Dresdens dann „in seine wohlverdiente Rente“ geht. Viele Badegäste werden den Mann vermissen, der vor ca. zwanzig Jahren im Dresdner Süden ein weitestgehend verkommenes Naturbad übernahm und dort in zwei Jahrzehnten dafür sorgte, dass aus einem schmutzigen ein vor allen Dingen sauberes Bad wurde, das einen sehr gepflegten Eindruck macht. „Für die Besucher und mit den Besuchern“ beschreibt er sein Grundprinzip der Arbeit. Denn nur wenn ein Bademeister Hinweise bekommt von den Besuchern, kann er auch in ihrem Sinne aktiv werden. „Wenn tausende Gäste kommen an heißen Tagen ist das absolut kein Problem für mich – Stress ist es für mich nur, wenn fast keiner kommt, denn ich will ja schließlich für die Badegäste da sein und finde es schade, wenn das Bad leer ist.“ Zufrieden

ist Andreas Pinter damit, dass es nun seit einiger Zeit eine Dresdner Bäder GmbH gibt: „Dadurch hatten wir Mittel und konnten in das Bad so investieren, wie es sonst nicht möglich gewesen wäre.“ Das erlebt übrigens auch sein Sohn, der im Arnholdbad arbeitet.

Vater und Sohn können auch von ihrem Beruf im Urlaub keinen Abstand gewinnen. Ohne es an die große Glocke zu hängen, haben sie mal in einem Ägypten-Urlaub einen Russen und eine Schweizerin vorm Ertrinken gerettet. Nach 236 Monaten, den „schönsten Arbeitsjahren“ in seinem Leben, übergibt Andreas Pinter nun die Verantwortung für das „Mocki“ an den 33 Jahre jüngeren Christian Zetzsche, welcher seinerseits sagt, dass ihn die Leistung seines Vorgängers beeindruckt.

Einen Ruhestand gibt es für den Rentner kaum: Mit seinem Rennrad, dem Ehrenamt im Tischtennis, seinen Hobbys Fotografie und Lesen hat er vollauf zu tun und im „Mocki“ wird er vielleicht hin und wieder als Badegast vorbei schau-



HAT GUT LACHEN: Andreas Pinter weiß, dass er seinem jungen Nachfolger ein bestens gepflegtes Naturbad hinterlässt, wenn er im Juni in Rente geht. Er selbst hatte es nicht einfach, als er das Bad übernahm. Foto: Ralf Richter

Kidstreff Plauen

Sozialpädagogisch begleitetes Angebot für Kinder von 6 bis 12 Jahren



PRAKTIKANTIN MADLEN HEINECKE sowie die Sozialpädagogen Volker Heinze und Danita Heitbreder. Foto: Claudia Trache

Südvorstadt. Seit 2004 hat der Treff im Hochhaus, besser bekannt als „Kidstreff Plauen“, seinen Sitz in zwei Wohnungen im Erdgeschoss des Hochhauses Altenzeller Straße 3. Die Sozialpädagogen Volker Heinze und Danita Heitbreder der Mobilien Jugendarbeit Dresden-Süd e.V. teilen sich eine Vollzeitstelle. Dienstags und donnerstags jeweils 15 bis 18 Uhr ist der Kidstreff geöffnet. Dann können die Kinder die Angebote, wie Tischkicker, Gesellschaftsspiele oder den Tobe- bzw. Chillraum nutzen, gemeinsam spielen oder auch über ihre Sorgen sprechen. Einmal pro Woche bieten Volker Heinze und Danita Heitbreder bestimmte Aktionen wie Drachenbauen, Basteln, Autorennbahnfahren, Kochen und vieles mehr an.

Unterstützt werden sie regelmäßig von einer Praktikantin, wie aktuell von Madlen Heinecke. Sie schließt gerade erfolgreich

ihre Ausbildung zur Erzieherin ab. Daneben bieten die Sozialpädagogen montags von 16 bis 17.30 Uhr in der Turnhalle der 14. Grundschule eine sportliche Betätigung, vor allem in Form von verschiedenen Bewegungsspielen an, wobei die Freude an der Bewegung im Vordergrund steht. „Auch diese Sportgruppe ist ein offenes Angebot, das für die Kids kostenlos ist“, erzählt Volker Heinze.

Alle Angebote des Kidstreffs richten sich in erster Linie an Kinder von sechs bis zwölf Jahren. Einmal im Monat veranstalten die Sozialpädagogen eine Freitagsaktion. „In letzter Zeit gehen wir meist klettern. Da sind die Kinder mit Begeisterung dabei“, so Volker Heinze, gleichzeitig Schulsozialarbeiter am Albert-Schweitzer-Förderzentrum in Prohlis. „Bei dieser Aktion kooperieren wir mit dem Förderzentrum. Prohliser Förderschüler und Grund- bzw.

Mittelschüler aus der Südvorstadt klettern gemeinsam. Dadurch entstehen Freundschaften.“ Ein interessantes Projekt haben Volker Heinze und Danita Heitbreder in diesem Jahr ins Leben gerufen. Im Rahmen eines Länderprojektes beschäftigen sich die Kinder einmal im Monat mit einem bestimmten Land, oft ist es eins, aus dem eines der Kinder oder deren Vorfahren stammen. Am Ende wird oft ein landestypisches Gericht gekocht. Dabei versuchen die Sozialpädagogen, auch die Eltern mit einzubeziehen.

„Unser Wohngebiet ist sehr interkulturell. Mit diesem Projekt möchten wir eine Möglichkeit bieten, dass sich die Einheimischen und Zugezogenen noch besser kennenlernen“, erzählt Danita Heitbreder.

Auch in den Ferien werden viele Aktionen außerhalb der eigenen Räumlichkeiten organisiert, zum Teil in Kooperation mit anderen Kinder- und Jugendtreffs im Stadtgebiet. Neben der offenen Arbeit betreuen sie auch Einzelfälle, kümmern sich zurzeit um neu zugezogene Flüchtlinge.

Eine gute Zusammenarbeit besteht zudem mit der Kindertagesstätte Spatzenvilla an der Hübnerstraße. Einmal im Monat besuchen die Vorschulkinder den Kidstreff, lernen so nicht nur den Weg dorthin kennen, sondern auch die Räumlichkeiten und die Sozialpädagogen. Seit 2005 beteiligt sich der Kidstreff aktiv am jährlichen Hoffest, das in diesem Jahr am 24. August von 15 bis 18 Uhr stattfindet. Anwohner sind herzlich eingeladen, mit eigenen Ideen und Aktivitäten das Hoffest zu bereichern. Interessenten melden sich zu den Öffnungszeiten im Kidstreff oder unter 0174 9795171. (ct)

NEU in Dresden-Strehlen

VG BIO-Markt
frisch regional fair
Reicker Straße 38 d • 01219 Dresden

8. Juni 2017 • 9 Uhr
Eröffnung

10. Juni 2017 • 10-15 Uhr
Familienfest
Regionale Lieferanten • Aktionen für Kinder • uvm.

Zwei-Preis-Modell Mitglieder zahlen den günstigen Genossenschaftspreis Nichtmitglieder können Waren zu handelsüblichen Preisen kaufen

www.vg-dresden.de

ANZEIGE VG eG kommt nach Strehlen – neuer BIO-Markt „fair, frisch, regional“

Am 08.06.2017 öffnet auf der Reicker Straße 38d (ehemals Getränkemarkt und Tierfutter) der neue BIO-Markt der VG Verbrauchergemeinschaft eG seine Tore. Matthias Schwarzwälder, Marktleiter der nunmehr siebenten Filiale der VG eG: „Wir verkaufen seit 25 Jahren BIO; nun bieten wir auch in Strehlen auf 700 m² Verkaufsfläche ein BIO-Vollsortiment an. Ganz besonders am Herzen liegen uns regionale Produkte von Landwirten und Verarbeitern aus der Umgebung.“ Das sind insbesondere Obst und Gemüse, Brot und Backwaren, Molkereiprodukte und Fleisch.

Natürlich finden sich auch Ananas, fairer Kaffee, Waschmittel und Sonnencreme; vegane Produkte und Produkte für Allergiker und Co. im Sortiment. Für einen Imbiss zwischendurch oder einen gemütlichen Kaffeeklatsch mit hausgebackenem Kuchen können Sie demnächst im VG-Bio-Bistro einkehren. Die Genossenschaft bietet alle Produkte mit zwei Preisen an – also, erstmal schnuppern und dann (vielleicht) Mitglied werden. Beste Gelegenheit dazu bietet sich beim Familienfest am 10.06.2017 von 10–15 Uhr – schauen Sie mal vorbei!

Vortrag

Vor 70 Jahren, am 16. Juni 1947, begann vor dem Landgericht Dresden der sogenannte „Euthanasie“-Prozess. Zu diesem Thema findet am 15. Juni, 19 Uhr, in der Gedenkstätte Münchner Platz Dresden, Münchner Platz 3, ein Vortrag und Gespräch statt. Hagen Markwardt von der Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein stellt Vorgeschichte, Planung und Durchführung der Krankmorde vor. Dr. Gerald Hacke aus der Gedenkstätte Münchner Platz Dresden ordnet das Verfahren vor dem Dresdner Landgericht in den historischen Kontext der ostdeutschen Nachkriegszeit ein. Dr. Justus Ulbricht vom Dresdner Geschichtsverein moderiert. Der Eintritt ist frei. (PZ)

ANZEIGE

Entspannen mit Gutscheinbuch.de

„Ostern und Pfingsten sind die Geschenke am geringsten“, weiß der Volksmund. Überraschen Sie Ihre Freunde doch einmal mit etwas Besonderem: mit der Broschüre „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de“ der Kuffer Marketing GmbH. Die Broschüre mit hochwertigen 2fürl-Gutscheinen und Wertgutscheinen gibt es für 150 Regionen

und natürlich auch für Dresden und Umgebung. Darin enthalten sind 206 Angebote für den Besuch von Gaststätten, Freizeit- und Wellnessoasen. Restaurants spendieren oftmals das zweite Hauptgericht, beim Wellness muss der Partner z.T. für die Anwendung nichts bezahlen. Die Angebote gelten bis zum 31. Januar 2018. www.gutscheinbuch.de



**NOTAPHILIE
DRESDEN**
Dr. Hemmerling

**NEU:
5-Euro-Münze
mit farbigem Ring**

Ankauf · Verkauf · kostenlose Schätzungen

Oschatzer Straße 14 · 01127 Dresden-Pieschen
Telefon: (03 51) 8 58 32 53
Geschäftszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr



**NEU
Hol- und Bring
SERVICE**

**Unser Klassiker
Zwei Anzüge
für nur 16,00 €**

Kesselsdorfer Str. 13 · Dresden
Telefon 0351/421 70 63
www.die-kleidermeister.de

ANZEIGE

„Leinen los!“

Die neue Dauerausstellung Schifffahrt im Verkehrsmuseum



Luft, Wasser, Schiene oder Straße – Das Verkehrsmuseum ist ein Haus voller Geschichten aus der Welt der Mobile, ein Ort zum Entdecken, Erfahren, Einsteigen und Experimentieren. „Leinen los!“, die neue Dauerausstellung Schifffahrt, nimmt die Besucher mit an die Ufer der Flüsse und Ozeane und an Bord von historischen und modernen Schiffen. Den spektakulären architektonischen Rahmen dafür bildet ein stilisierter Schiffsrumpf, der die Ausstellung beherbergt. Groß und Klein können digital ihr eigenes Boot gestalten. Bei der anschließenden Regatta erweist sich, wer das Zeug zum Schiffsbauer hat.



SOMMERFERIENPROGRAMM

Tag des Seefahrers	Schiff ahoi!	Schiffsbauwerkstatt
Ganztägig maritime Aktionen. Als Pirat oder Seemann verkleidet kommen die Kleinsten kostenlos ins Museum. 25. Juni von 10–18 Uhr	Spannende Entdeckungstour durch die neue Ausstellung. 30. Juni, 7./14./21./28. Juli & 4. August jeweils 15–16 Uhr Anmeldung erforderlich	Baut euer eigenes Recycling-Schiff und erprobt die Schwimmbarkeit. 28. Juli & 2. August jeweils 10:30–12:30 Uhr Anmeldung erforderlich

Verkehrsmuseum Dresden,
Augustusstraße 1, 01067 Dresden

Öffnungszeiten: Di bis So 10–18 Uhr www.verkehrsmuseum-dresden.de

ANZEIGE

Der Wechsel von der privaten Krankenversicherung (PKV) in die gesetzliche Krankenversicherung (GKV)

Viele privat Krankenversicherte sehen sich Jahr für Jahr Beitragssteigerungen ausgesetzt. Anfänglich günstige Beiträge können zu wirtschaftlich enormen Belastungen werden, insbesondere im Alter. Die jährlichen Beiträge können sich dann durchaus auf 10.000,00 EUR und mehr belaufen. Um diese Belastungen abzuwenden, wollen viele Betroffene (zurück) in die GKV wechseln. Das erfordert die Beachtung der komplexen Vorschriften hierzu.

ausgeschlossen ist. Ob die Voraussetzungen für den Wechsel vorliegen, hängt von den Umständen des Einzelfalls und ggfs. dem Vorgehen im Einzelfall ab. Betroffenen ist angesichts der wirtschaftlichen Bedeutung eine fachkundige anwaltliche Prüfung, Beratung und bei Bedarf Vertretung anzuzurufen, die jeweils allein/ausschließlich deren Interessen verpflichtet ist.

Rechtsanwalt Markus Bombis

Rechtsanwalt
Markus Bombis
Tätigkeitsschwerpunkte
**Arbeits- und Sozialrecht
Mietrecht**
Interessenschwerpunkte
**Bank- und Kapitalanlagerecht
Versicherungsrecht**
01159 Dresden
Clara-Viebig-Straße 9
Tel.: (03 51) 4 13 59 78
Fax: (03 51) 6 58 61 29
E-Mail: RABombis@web.de

Insbesondere für über 55-Jährige hat der Gesetzgeber die Möglichkeiten für den Wechsel stark eingeschränkt. Der dahinterstehende Gedanke für die Einschränkung ist der, dass sich diejenigen, die sich „in jungen Jahren“ als privat Krankenversicherte dem Solidarprinzip der GKV entzogen haben, „im Alter“ nicht hiervon partizipieren sollen. Das bedeutet aber nicht, dass die Möglichkeit des Wechsels immer

Umfrage: Was Leser bewegt

Was wünschen Sie sich von Ihrer Stadtteilzeitung?

Seit über 20 Jahren gibt der SV SAXONIA Verlag Stadtteilzeitungen heraus. Die Zeiten ändern sich, was gestern wichtig war, ist heute vielleicht weniger spannend. **Deshalb möchten wir von Ihnen wissen: Was ist Ihnen wichtig?** Was möchten Sie in Ihrer Stadtteilzeitung lesen? Bitte beantworten Sie deshalb folgende Fragen oder schreiben Sie uns, was Sie bewegt.

■ Welche unserer Stadtteilzeitungen lesen Sie regelmäßig?

- Blasewitzer Zeitung Neustadt Zeitung
 Leubener Zeitung Pieschener Zeitung
 Prohliser Zeitung Plauener Zeitung
 Löbtauer Anzeiger

■ Was schätzen Sie an den Stadtteilzeitungen?

- Lokaler Inhalt
 Themenvielfalt
 Gestaltung

■ Nutzen Sie den Internetauftritt www.dresdner-stadtteilzeitungen.de?

- Ja Kenne ich nicht
 Nein

■ Was ist Ihnen wichtig?

- Lokales aus Ihrem Stadtteil
 Informationen aus ganz Dresden
 Informationen aus dem Umland

■ Welche Themen interessieren Sie?

- Kultur/Veranstaltungen, Sport, Service
 Bildung, Geschichte
 Wirtschaft, Unternehmen, Politik
 Straßenverkehr, Bauen/Wohnen
 Gesundheit, Soziales, Vereine
 Werbung

■ Welche Themen vermissen Sie? (max. 3 Themen)

■ Über welche Altersgruppe möchten Sie mehr erfahren?

- bis 20 Jahre 40 bis 65 Jahre
 20 bis 39 Jahre Senioren ab 65 Jahre

■ Welcher Altersgruppe gehören Sie an?

- Unter 20 40–65
 20–39 über 65

Für die Teilnahme an der Gewinnauslosung geben Sie bitte Ihre Kontaktdaten an:

Mitmachen und gewinnen:

Unter allen Einsendern verlosen wir drei Broschüren „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de“. Schicken Sie uns Ihre Antworten bis zum 23. Juni 2017 an: SV SAXONIA Verlag GmbH, Dresdner Stadtteilzeitungen, Lingnerallee 3, 01069 Dresden Sie können die Umfrage ab 6. Juni auch online unter

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de beantworten. Ihre personenbezogenen Daten werden nur für die Umfrage verwendet. Wenn Sie an der Gewinnauslosung teilnehmen möchten, übermitteln Sie uns bitte Ihre Adresse/Telefonnummer zur Benachrichtigung. (StZ)

Die Energie-Berater

Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Testen Sie Ihren Stromverbrauch!

Kühlschrank, Waschmaschine, Geschirrspüler – alle Haushaltsgeräte verbrauchen unterschiedlich viel Strom. Doch ausschlaggebend sind nicht nur Gerätetyp, technische Ausstattung und das Alter der Geräte, sondern auch die Nutzungsgewohnheiten jedes Einzelnen.

Wie viel genau jedes Ihrer Elektrogeräte verbraucht, lässt sich ganz einfach überprüfen.

Dazu können Sie sich bei uns kostenlos für 14 Tage ein Strommessgerät ausleihen. Die Stromverbrauchswerte werden mit Durchschnittswerten verglichen. So finden Sie schnell heraus, ob Ihre Geräte ineffizient arbeiten oder ob Ihre Gewohnheiten optimiert werden müssen.

Im Anschluss an die Ausleihe werten unsere Energieberater im DREWAG-Treff die Verbrauchswerte Ihrer Geräte aus und können Ihnen nützliche Tipps zum Thema Energiesparen geben.

Weitere Informationen erhalten Sie von unseren Energie-Beratern im DREWAG-Treff, Ecke Freiburger/Ammonstraße in 01069 Dresden.



DREWAG

Auto-Premiere

ANZEIGE

Opel Insignia: Fahrspaß und Sicherheit in ihrer schönsten Form

Der neue Opel Insignia ist ein Statement. Ein Flaggschiff, nach dem sich die Menschen auf der Straße umdrehen. Das Aushängeschild der Marke begeistert nicht nur durch sein sportliches Erscheinungsbild, durch die Technik oder die niedrigen Emissionswerte. Es steckt viel mehr drin. „Es ist ein Auto mit Wohlgefühlcharakter“, sagt Christian Schleicher, Geschäftsführer vom Autohaus Dresden. „Platzangebot, Komfort und der Preis machen das Modell zum perfekten Dienstwagen.“ Der komplett neue Opel Insignia ist extrem gut in Form. Der Grand Sport hat um bis zu 175 Kilogramm im Vergleich zum Vorgänger abgespeckt. Beim Sports Tourer sind es sogar bis zu 200 Kilogramm weniger. Der Gewichtsverlust und die neue, äußerst präzise Lenkung sind wesentlich für die gesteigerte Fahrdynamik verantwortlich. Das neue Opel-Flaggschiff kommt zudem mit einem breiten Portfolio an hocheffizienten Motoren und reibungsoptimierten Getrieben in den Handel, die den Verbrauch und damit die Kraftstoffkosten weiter senken. Die zweite Insignia-Generation überzeugt mit ihrer atemberaubenden Linienführung, einem auf 1.665 Liter angewachsenen Ladevolumen – das sind über 130 Liter mehr als beim Vorgänger – bis hin zum coolen Head-up-Display. Um das Beladen so einfach wie möglich zu machen, funktioniert die Heckklappe per Kick, ohne dabei das Fahrzeug berühren zu müssen. Technologisches Highlight im neuen Opel Insignia Sports



CHRISTIAN SCHLEICHER, GESCHÄFTSFÜHRER vom Autohaus Dresden.

Tourer ist unter anderem das preisgekrönte adaptive IntelliLux LED Matrix-Licht. Dank der höheren Anzahl von LED-Elementen passen sich die Lichtfunktionen noch präziser der jeweiligen Situation an; die Übergänge verlaufen schneller und fließender. Um die Sicht in Kurven zu optimieren, haben die Opel-Ingenieure die LED-Scheinwerfer mit einer aktiven Kurvenlichtfunktion ausgestattet, um die gewählte Fahrspur heller auszuleuchten. Dazu kommt ein ins Abblendlicht integrierter Fernlichtstrahl, der die Lichtweite auf bis zu 400 Meter verlängert. Features wie der aktive Spurhalte-Assistent mit automatischer Lenkkorrektur erhöhen weiter die Sicherheit. Im Innenraum sorgen auf Wunsch die AGR-zertifizierten Premium-Ergonomiestühle (Aktion Gesunder Rücken) mit Massage-, Ventilations- und Memory-Funktion für Wohlbefinden.

Erleben Sie den neuen Opel Insignia persönlich und hautnah. Kommen Sie am Samstag, 24. Juni 2017, zur Insignia-Premiere in unsere Häuser. Vereinbaren Sie eine Probefahrt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Von Babysitter bis Nachhilfe

Studentische Arbeitsvermittlung sucht Auftraggeber



VORSTANDSVORSITZENDE MYRIAM GAMMER (li.) und ihre Stellvertreterin Peggy Zöllner vor dem Eingang der fast schon historischen Holzbaracke, wo neben der STAV unter anderem auch der Studentenrat seinen Sitz hat.

Foto: Claudia Trache

Südvorstadt. Am 15. Juni feiert die studentische Arbeitsvermittlung (STAV) auf der Wiese hinter dem Hörsaalzentrum an der Bergstraße mit Studierenden, Hochschulmitarbeitern und allen Interessierten ihr 25-jähriges Jubiläum. 1992 als Arbeitsgruppe des Studentenrates (Stura) entstanden, firmiert die studentische Arbeitsvermittlung seit 1997 als eingetragener Verein. Während in den ersten Jahren eine Hauptvermittlerin in der STAV tätig war, arbeiten aktuell zehn „Stavies“, wie die Vermittler liebevoll genannt werden, montags bis freitags in einem Zwei-Schicht-Dienst (9–12 und 12–15 Uhr). Im Jahr werden rund 4.000 Studierende in Jobs vermittelt. Vom Babysitter, über Nachhilfe, Rasenmähen oder Servicepersonal

bei Events bis hin zu IT-relevanten Bereichen, wie das Erstellen und Pflegen von Internetseiten oder die Entwicklung von Software. Für fast alle Bereiche sind Studierende verfügbar. Wer eine solche Unterstützung sucht, kann sich gern an die studentische Arbeitsvermittlung wenden. Der Arbeitgeber zahlt je nach Arbeitsdauer und Gehalt eine Vermittlungsgebühr. Familien, die für Weihnachten einen Weihnachtsmann benötigen, sind bei der STAV ebenso richtig. Seit zwei Jahren sind sie in Dresden der alleinige Anbieter in diesem Bereich. Wer zu Heilig Abend gerne selbst als Weihnachtsmann Kinderaugen zum Leuchten bringen möchte, egal ob Student oder Rentner, kann sich auch an die STAV wenden. Über diese

Arbeitsvermittlung können alle Studierende einen Job bekommen, egal, ob sie an der Technischen Universität Dresden oder an einer der anderen Dresdner Hochschulen oder gar in einer anderen Stadt studieren und nur vorübergehend in Dresden sind und arbeiten möchten. Wer die studentische Arbeitsvermittlung kennenlernen möchte, kann zur Jubiläumsfeier vorbeischauen. Bereits am 14. Juni wird das Festzelt um 15 Uhr mit einer kleinen Chronik zur Geschichte des Vereins eröffnet. Ab 18 Uhr treffen sich alle zu einem lockeren Beisammensein. Für den 15. Juni wurde ein buntes Programm für Studierende zusammengestellt. Ab 19 Uhr gibt es ein Grillfest mit DJ Paul Träumer. (ct)

www.stav-dresden.de

6 Jahre Garantie²⁾ + 3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT

UNSERE GANZ NEUEN

DOPPELPREMIERE AM 24. JUNI 2017.

<p>Der neue Insignia Sports Tourer „Selection“ 1.5, 103 kW (140 PS), inklusive Radio IntelliLink, Tempomat, Frontkamera, Keyless-Open & Start, Klimaanlage, el. Fensterheber vorne und hinten, Dachreling, Bluetooth u.v.m.</p> <p>BARPREIS ab 22.990,- €</p> <p>MONATLICH ab 1) Einmalige Leasingonderzahlung 2.222,- €, Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 26.940,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 9.242,- € 195,- €</p>	<p>Der neue Insignia Grand Sport „Selection“ 1.5, 103 kW (140 PS), inklusive Radio IntelliLink, Tempomat, Frontkamera, Keyless-Open & Start, Klimaanlage, el. Fensterheber vorne und hinten, Bluetooth u.v.m.</p> <p>BARPREIS ab 21.990,- €</p> <p>MONATLICH ab 1) Einmalige Leasingonderzahlung 2.222,- €, Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 25.940,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.702,- € 180,- €</p>	<p>Der neue Crossland X „Edition“ 1.2, 60 kW (81 PS), inklusive Radio IntelliLink, Klimaanlage, el. Fensterheber vorn, Müdigkeitswarner, Spurassistent, Bordcomputer, Bluetooth, Verkehrschilderkennung u.v.m.</p> <p>BARPREIS ab 17.790,- €</p> <p>MONATLICH ab 1) Einmalige Leasingonderzahlung 2.222,- €, Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 19.250,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.982,- € 160,- €</p>
--	--	---

1) Effekt. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Mon., Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 830,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlergegarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. **Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 6,0 - 5,2 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 136 - 116 g/km. Energieeffizienzklassen B - C.**

opel.autohaus-dresden.de
AUTOHAUS DRESDEN
 Friedrichstadt • Klotzsche • Kaitz • Kaditz • Freital • Lichtenberg

Unternehmenssitz:
Bremer Str. 18A
 01067 Dresden
 Tel. 03 51 / 86 30 30
 Autohaus Dresden GmbH

Possendorfer Str. 38-40
 01217 Dresden
 Tel. 03 51 / 40 40 10

Wilsdruffer Str. 54a
 01705 Freital
 Tel. 03 51 / 65 85 07-0

Zur Wetterwarte 40
 01109 Dresden
 Telefon 03 51 / 8 85 52-0

Kötzschenbroder Str. 141
 01139 Dresden
 Telefon 03 51 / 8 39 30-0

Servicestation:
Parkweg 32
 01896 Lichtenberg
 Telefon 03 59 55 / 4 82-0